



Global Mobility: Rechtsfragen bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Entsendungen, Remote Work und
Fachkräfteeinwanderung rechtlich sicher
gestalten

Global Mobility: Rechtsfragen bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Kurzbeschreibung

In unserer globalisierten Welt ist der grenzüberschreitende Einsatz von Mitarbeitenden nicht mehr wegzudenken. Darunter fällt nicht nur die längerfristige **Entsendung von Mitarbeitenden ins Ausland** zu Kunden oder Konzerngesellschaften. Auch Mitarbeitende selbst fragen zunehmend nach der Möglichkeit, aus dem Ausland „remote“ für ihren Arbeitgeber tätig zu werden, um den Urlaub im Rahmen einer **„Workation“** zu verlängern oder längerfristig aus dem EU- oder Nicht-EU-Ausland arbeiten zu können. Gleichzeitig erwägen immer mehr Unternehmen, **Fachkräfte aus dem Ausland zu rekrutieren** und mithilfe des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes langfristig bei sich zu beschäftigen – egal ob in Deutschland oder dauerhaft remote.

Diese Optionen stellen Arbeitgeber jedoch vor eine Reihe von Herausforderungen in **sozialversicherungsrechtlicher, arbeitsrechtlicher, steuerrechtlicher und aufenthaltsrechtlicher Hinsicht**, die in diesem Workshop erläutert und diskutiert werden.



Inhalt

Rechtliche Folgen und Gestaltungsmöglichkeiten von Mitarbeiterentsendungen, Remote Work und der Fachkräftegewinnung aus dem Ausland in Bezug auf das

- Sozialversicherungsrecht
- Aufenthaltsrecht
- Arbeitsrecht
- Steuerrecht

Was lernen Sie in diesem Seminar?

- Sie lernen, was bei Entsendungen von Expatriates (Expats) und Remote Work aus dem Ausland zu beachten ist.
- Sie erfahren, in welchem Land Sozialversicherungsabgaben zu leisten sind und durch wen.
- Best Practices zur Gestaltung von Einzelvereinbarungen und Policies zu Entsendungen und Arbeiten im Ausland
- Sie erhalten Tipps zur Umsetzung der Entsenderichtlinie und Bedeutung beim grenzüberschreitenden Arbeiten.
- Wir machen Sie mit den Möglichkeiten zur Gewinnung von Fachkräften im Ausland vertraut.
- Sie erfahren, auf welche steuerlichen Risiken und Fallstricke es zu achten gilt.

Global Mobility: Rechtsfragen bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Zielgruppe

Der Workshop richtet sich an **Manager und Führungskräfte mit Personalverantwortung sowie HR-Mitarbeitende und Personalleiter**, die von der Möglichkeit der Mitarbeiterentsendung bzw. der Fachkräftegewinnung aus dem Ausland Gebrauch machen wollen sowie die Prozesse zu Remote Work aus dem Ausland rechtssicher gestalten wollen. Ebenso ist der Workshop für Mitarbeitende geeignet, die selbst vor einem Auslandseinsatz stehen und sich mit den rechtlichen Folgen vertraut machen wollen.

Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt.

Didaktischer Aufbau

Der Workshop findet in einer kleinen Gruppen statt und ist interaktiv gestaltet. Während des Seminars besteht die Möglichkeit, spezifische Fragen zu stellen, auf die unser Referenten-Team eingehen werden.



Zusatzinformationen

- Die Durchführung des Workshops kann erst ab einer **Mindestteilnehmerzahl von fünf** garantiert werden. Die **Maximalteilnehmerzahl beträgt 15**.
- Der Online-Workshop wird mit Zoom durchgeführt. Systemvoraussetzungen und unterstützte Betriebssysteme können Sie [hier](#) einsehen. Für die Einwahl in Zoom über die verschiedenen Anwendungen (Desktop Client, App oder Web-Client) finden Sie [hier](#) einen zusätzlichen Vergleich zu den jeweiligen Eigenschaften.
- Die Bitkom Akademie ist [anerkannter Bildungsträger in Baden-Württemberg](#) und [Nordrhein-Westfalen](#). Teilnehmende haben im Rahmen des Bildungszeitgesetzes die Möglichkeit, Bildungsurlaub bzw. eine Bildungsfreistellung zu beantragen. Auf Anfrage erstellen wir auch Anträge auf Anerkennung unserer Veranstaltungen in anderen Bundesländern.
- Wir erklären ausdrücklich, dass beim Bitkom – Unterzeichner der Charta der Vielfalt – jede Person, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität willkommen ist.

Seminarprogramm

Global Mobility: Rechtsfragen bei internationalen Mitarbeiterereinsätzen

Arbeitsrecht

- Beschäftigung im Ausland und Entsendung von Mitarbeitenden ins Ausland
- Anwendbares Recht
- Gerichtsstand
- Zwingende vertragliche Regelungen & Empfehlungen zur Gestaltung von Entsendevereinbarungen
- Regelung zur Kostentragung
- Arbeitsschutz
- Praxishinweise

Sozialversicherungsrecht

- Entsendungen In- und Outbound
- Beschäftigungslandprinzip und Ausnahmen
- Entsendung
- Was gilt bei kurzen Dienstreisen?
- Nachweise und Antragstellung

Aufenthaltsrecht

- Freizügigkeit innerhalb der Europäischen Union
- Drittstaaten
- Regelungen zur Fachkräftegewinnung im Ausland

Steuerrecht

- Risiko der Begründung einer Betriebsstätte für den Arbeitgeber
- Lohnsteuerliche Risiken im In- und Ausland für die Mitarbeitenden

Global Mobility Policy / Betriebsvereinbarung

- Mitbestimmung des Betriebsrats
- Inhalte
- Implementierung

Ihr Referenten-Team



Dr. Viktoria Winstel

Rechtsanwältin / Fachanwältin für Arbeitsrecht

Partnerin

Osborne Clarke

Dr. Viktoria Winstel berät und vertritt nationale und internationale Unternehmen in Fragen des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Sie ist auf die Beratung zum Fremdpersonaleinsatz spezialisiert. So unterstützt sie Unternehmen bei Abgrenzungsfragen im Rahmen von Werkverträgen, Dienstverträgen und der Arbeitnehmerüberlassung, um Scheinwerkverträge, Scheinselbständigkeit und verdeckte Arbeitnehmerüberlassung zu vermeiden. Weitere Schwerpunkte sind Fragen des Bestands- und Kündigungsschutzes, der Vertragsgestaltung sowie der Fachkräftegewinnung und grenzüberschreitenden Mitarbeiterentsendung.



Dr. Timo Karsten

Rechtsanwalt / Fachanwalt für Arbeitsrecht

Partner

Osborne Clarke

Dr. Timo Karsten berät Unternehmen im Bereich IT bei der arbeitsrechtlichen Planung und Umsetzung von Outsourcing-Projekten. Ferner ist er auf Fragen des Fremdpersonaleinsatzes spezialisiert. Weitere Schwerpunkte seiner Beratungspraxis sind Fragen der Fachkräftegewinnung und des grenzüberschreitenden Mitarbeitereinsatzes. Dr. Timo Karsten wurde 2019 zum dritten Mal mit dem „Client Choice Award“ des International Law Office (ILO) für herausragende Leistungen im Bereich Employment & Benefits ausgezeichnet. Mit den Client Choice Awards zeichnet das ILO seit 2005 jährlich Anwälte für exzellente Mandantenbetreuung und hervorragende Beratungsqualität aus.

Ihr Referenten-Team



Jan-Niklas Buttermann

Rechtsanwalt für Steuerrecht

Associate

Osborne Clarke

Herr Buttermann berät in allen Fragen des nationalen und internationalen Steuerrechts. Seine Schwerpunkte liegen in den Bereichen M&A, Umstrukturierungen und der Umsetzung von steueroptimierten Strukturen. Herr Buttermann studierte Rechtswissenschaften in Münster. Sein Referendariat absolvierte er in Köln und New York City. Er arbeitete u. a. in einer Steuerrechtsboutique.

Shortfacts



Termine, Ort und Preise

Die aktuellen Informationen finden Sie auf der Website der [Bitkom Akademie](#).